



Online-Versteigerungsbedingungen (Online-AGB) der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG

1. Rechtsverhältnisse/Gebote/Zuschläge	Seite 02
2. Teilnahme, Registrierung bzw. Anmeldung und Ausschluss an Online-Verkäufen	Seite 02
3. Bietverfahren, Vertragsschluss und Drittrechte	Seite 04
4. Zahlung von Kaufpreis und der Provision bzw. das Aufgeld	Seite 06
5. Gefahrübergang und Abholung	Seite 07
6. Besonderheiten bei Käufern aus EU-Staaten und Nicht-EU-Staaten	Seite 08
7. Aufrechnung und Eigentumsvorbehalt	Seite 09
8. Gewährleistungsansprüche und Haftung	Seite 09
9. Rechtswahl und Gerichtsstand	Seite 10
10. Änderungen dieser Online-AGB und Schlussbestimmungen	Seite 11

Version 6.22 / Stand 01. Juni 2022

BARTUSCHAT GMBH & CO. KG
AUKTIONEN • GUTACHTEN • VERKÄUFE • IMMOBILIEN
Hamburg • Berlin • Düsseldorf • Stuttgart

Geschäftsführer
Jörg Bartuschat

Sitz der Gesellschaft
HRA 200892
Amtsgericht Lüneburg

Ust. Ident.-Nr.:
DE 814 368 006

Anschrift
Försterweg 2f
21217 Seevetal bei Hamburg

Internet
www.bartuschat.com

Telefon & Fax
Tel. +49-(0)4105 – 770988-0
Fax +49-(0)4105 – 770988-3

eMail
info@bartuschat.com



1. Rechtsverhältnisse/Gebote/Zuschläge

(1) Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG (nachfolgend "Auktionator") genannt, veranstaltet und versteigert als Auktionator über die Internet-Plattform u. a. gebrauchte Maschinen, maschinelle Anlagen, Fahrzeuge, Waren, Betriebs.- und Geschäftsausstattung sowie sonst. Mobilien und Gegenstände im Namen und für Rechnung der Auftraggeber/Einlieferer gegen Höchstgebote gemäß diesen Online-Versteigerungsbedingungen (nachfolgend "Online-AGB") genannt.

(2) Die Online-Auktion erfolgt immer im Namen und für Rechnung des Auftraggebers/Einlieferers. Der Auktionator ist nicht die Vertragspartei eines mit Zuschlag zustande gekommenen Kaufvertrages, sondern vermittelt nur den Kaufvertrag unmittelbar zwischen dem Auftraggeber/Einlieferer und dem Teilnehmer/Bieter. Dem Auktionator obliegt die Organisation und Durchführung der Online-Auktion. Hierfür erhält der Auktionator von dem Teilnehmer, der den Zuschlag auf sein Gebot erhalten hat, eine Provision bzw. Aufgeld in Höhe von 18% des Netto-Kaufpreises. In sehr seltenen Einzelfällen können besondere schriftliche Bedingungen eine hiervon abweichende Provision bzw. Aufgeld vorsehen. Nach Erteilung des Zuschlags hat der Käufer bei Rechnungserhalt das Recht von dem Auktionator den Namen und die Anschrift des Auftraggebers/Einlieferers zu erfahren.

(3) Das vom Bieter abgegebene Gebot versteht sich rein netto zzgl. der unter Auktionsdetails, in der jeweiligen Position, ausgewiesenen Provision bzw. Aufgeld sowie der gesetzlichen Mehrwert- bzw. Umsatzsteuer. Ausführliche Einzelheiten hierzu unter "4. Zahlung von Kaufpreis und der Provision bzw. Aufgeld bzw. das Aufgeld" auf der nachfolgenden Seite 6.

(4) Die nachstehenden Online-AGB regeln das rechtliche Verhältnis zwischen der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG bzw. dem Auftraggeber/Einlieferer zu den Personen, die im Rahmen der Online-Versteigerungen Gebote für die zu versteigernden Gegenstände abgeben (nachfolgend: "Bieter" bzw. nach erfolgtem "virtuellem" Zuschlag: "Käufer") genannt.

2. Teilnahme, Registrierung bzw. Anmeldung und Ausschluss an Online-Verkäufen

(1) Ein Rechtsanspruch auf Registrierung besteht nicht. Zur Teilnahme an den Online-Versteigerungen durch Abgabe von Geboten sind nur Unternehmer i.S.d. § 14 BGB, juristische Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtliches Sondervermögen i.S.d. § 310 (1) BGB berechtigt.

(2) Voraussetzung für die Gebotsabgabe im Rahmen der Online-Versteigerungen ist die vorherige Registrierung des Bieters bei BARTUSCHAT GMBH & CO. KG. Hierzu muss der Bieter die von BARTUSCHAT GMBH & CO. KG geforderten Daten vollständig und korrekt angeben. Die Registrierung muss von einer vertretungsberechtigten natürlichen, namentlich anzugebenden Person vorgenommen werden.

(3) Bei der erstmaligen Registrierung sind u.a. ein Passwort, der Name (Firma), eine zustellungsfähige Rechnungsanschrift (kein Postfach) sowie eine gültige E-Mail-Adresse anzugeben. Es erfolgt eine entsprechende Benachrichtigung des Bieters über die erfolgreiche Registrierung und anschließend eine systemgenerierte Vergabe einer unveränderbaren Bieternummer per E-Mail.



- (4) Maßgeblich für eine Akzeptanz ist zunächst die zutreffende USt-ID-Nr.
Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG behält sich vor, die Legitimation durch die Übermittlung einer Kopie eines Handelsregisterauszuges oder eines amtlichen Gewerbenachweises belegen zu lassen.
- (5) Der Bieter ermächtigt BARTUSCHAT GMBH & CO. KG durch seine Registrierung, personenbezogene Daten zu erheben, zu speichern, zu verarbeiten und zu eigenen Zwecken zu nutzen.
- (6) BARTUSCHAT GMBH & CO. KG beachtet dabei insbesondere die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes (siehe Datenschutzerklärung auf der Homepage).
- (7) Ändern sich die bei der Registrierung angegebenen Daten, ist die teilnehmende Person verpflichtet, die vorgenannten Angaben unverzüglich zu aktualisieren. Für Fehler infolge des Unterlassens haftet der Bieter.
- (8) Die Bieternummer und das Passwort werden für jede Anmeldung benötigt (Login).
- (9) Der Bieter verpflichtet sich, sicherzustellen, dass keine unbefugten Dritten Kenntnis von seiner Bieternummer und seinem Passwort erhalten. Ist dies dennoch erfolgt bzw. liegen dem Bieter entsprechende Anhaltspunkte hierfür vor, so ist der Bieter verpflichtet, dieses der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG unverzüglich mitzuteilen. Der Bieter haftet für sämtliche im Zusammenhang mit der Registrierung und Konto betreffende Handlungen, wenn er einem Dritten einen entsprechenden Zugang bzw. eine Nutzung ermöglicht. Bei jedem Login ist der Bieter verpflichtet, die Angaben nochmals zu überprüfen. Wir raten das Passwort in regelmäßigen abständen zu ändern.
- (10) Sofern der Bieter gegen wesentliche Bestimmungen dieser Online-AGB verstößt, - hierzu zählt insbesondere ein Verstoß gegen seine Sorgfaltspflichten im Umgang mit den Zugangsdaten - ist die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG dazu berechtigt, den Bieter von der weiteren Nutzung des Internetportals mit sofortiger Wirkung auszuschließen.
- (11) Im Übrigen wird auf die besonderen Ausschlussstatbestände der Nichtzahlung und -abnahme versteigerter bzw. der ersteigerten Gegenstände [Nr. 5 (14) u. 4 (8)] hingewiesen.
- (12) Betroffene Personen werden von einem etwaigen Ausschluss per E-Mail in Kenntnis gesetzt. Nach einer Sperrung des Zugangs eines Bieters durch die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG aufgrund eines Verstoßes gegen wesentliche Bestimmungen dieser Online-AGB ist der Bieter nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG zu einer erneuten Registrierung über das Internetportal berechtigt.



3. Bietverfahren, Vertragsschluss und Drittrechte

(1) Die in dem Online-Versteigerungskatalog bzw. im Internet der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG abgebildeten und aufgelisteten Gegenstände stellen eine unverbindliche Einladung sich zu informieren und zur Abgabe von Geboten dar. Es handelt sich ausschließlich um Positionen/Gegenstände, die im Ist-Zustand "Wie diese stehen und liegen" angeboten werden. Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG behält sich vor, die im Online-Versteigerungskatalog angegebene numerische Folge zu ändern, Positionen zusammenzufassen oder zurückzuziehen.

Die Darstellung der Positionen über das Internet, in Verkaufskatalogen oder in anderer Form dient lediglich dazu, Kaufinteressenten Gelegenheit zu geben, sich über das Angebot zu informieren. Eine etwaige fotografische Darstellung sowie die textlichen Beschreibungen, insbesondere Angaben zu technischen Daten, Maßen, Fabrikaten, Baujahren oder Mengenangaben, sind unverbindlich. Die Angaben beruhen auf Informationen des Auftraggeber/Einlieferers. Der Auktionator haftet nur für die richtige Übermittlung dieser. Nicht aber für die objektive Richtigkeit dieser Informationen. Die Darstellung der Positionen stellt weder ein rechtsgeschäftliches Angebot noch eine Bestimmung der Beschaffenheit der Position, noch eine Garantie im Sinne des § 444 BGB oder Beschaffenheitsvereinbarungen im Sinne des § 434 Abs. 1 S. 1 BGB dar. Insbesondere wird durch die Angaben keine Beschaffenheitsgarantie übernommen. Die Beschaffenheit einer Position wird durch den Zustand bei Ablauf des angebotenen Besichtigungszeitraums konkretisiert. Es handelt sich ausschließlich um Positionen/Gegenstände, die im Ist-Zustand "Wie diese stehen und liegen" angeboten werden. Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG behält sich vor, die angegebene numerische Reihenfolge der im Online-Versteigerungskatalog sowie im Internet aufgelisteten Positionen zu ändern, Positionen zusammenzufassen oder zurückzuziehen.

(2) Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG empfiehlt dringend, die Gegenstände am jeweiligen Standort in Augenschein zu nehmen. Dieses ist in den von der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG angegebenen und im Internet veröffentlichten Besichtigungszeiten möglich. Außerhalb dieser Zeiten sind Sonderbesichtigungen nur nach einer schriftlichen Bestätigung der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG möglich.

(3) Gebote können nur von registrierten Personen abgegeben werden. Die Abgabe von Geboten mittels automatisierter Datenverarbeitungsprozesse (z. B. so genannte "Sniper"-Programme) ist unzulässig. Es ist untersagt, Mechanismen, Software oder sonstige Routinen in Verbindung mit der Nutzung der Online-Versteigerungen zu verwenden, welche die Funktionsfähigkeit in irgendeiner Weise beeinträchtigen oder zerstören können. Zuwiderhandlungen werden strafrechtlich verfolgt und Schadensersatz geltend gemacht.

(4) Die Online-Versteigerung beginnt für jeden Gegenstand mit einem Startpreis. Die Erhöhung des Gebots hat mindestens in vom Mindestgebot abhängigen Steigerungsschritten zu erfolgen. Der nächst höhere Steigerungsschritt wird automatisch angezeigt. Davon unabhängig kann auch ein höheres Gebot abgegeben werden. Es wird ein Bietagent zur Verfügung gestellt, der das Gebot, der den Bietagent in Anspruch nehmenden Person, innerhalb des vorgegebenen Rahmens automatisch schrittweise erhöht, bis die Person wieder Höchstbietender ist. Der Bieter ist an sein Gebot gebunden, bis es durch ein höheres Gebot erlischt.



(5) Die Abgabe von Geboten muss innerhalb der Laufzeit der jeweiligen Online-Versteigerung erfolgen. Für die Bestimmung der Schlusszeit, welche die jeweilige Laufzeit beendet, ist allein die Systemzeituhr der Internet Versteigerungsplattform der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG maßgebend. Erfolgt die Eingabe des Höchstgebotes weniger als 5 Minuten vor Ablauf der eingeblendeten Schlusszeit zur Gebotsabgabe der jeweiligen Position, so wird der Abschlusszeitpunkt soweit hinausgeschoben, dass zwischen Abgabe des Höchstgebotes und Beendigung der Online-Versteigerung ein Zeitraum von 2 Minuten liegt. Dies geschieht so lange, bis innerhalb eines Zeitraums von 2 Minuten kein höheres Gebot mehr eingeht.

(6) Jedes Gebot kann ohne Angabe von Gründen und nach freiem Ermessen von BARTUSCHAT GMBH & CO. KG zurückgewiesen und der Zuschlag somit verweigert werden. BARTUSCHAT GMBH & CO. KG ist berechtigt, Personen oder deren Beauftragte ohne Begründung von der Online-Versteigerung auszuschließen.

(7) Der Bieter, der am Ende der Online-Versteigerung das höchste Gebot abgegeben hat, erhält den Zuschlag. Der Zuschlag erfolgt mittels einer Zuschlagsbestätigung ("virtueller Zuschlag") und versteht sich zzgl. der Provision bzw. das Aufgeld und der gesetzlichen Umsatzsteuer.

(8) Liegt das Höchstgebot unter dem vom BARTUSCHAT GMBH & CO. KG nach freiem Ermessen angegebenen Mindestpreis, so kommt ein Kaufvertrag nur vorbehaltlich einer schriftlichen Erklärung der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG zustande, die Gegenstände auch zu dem vorliegenden Höchstgebot zu verkaufen. Gibt BARTUSCHAT GMBH & CO. KG innerhalb von 3 Werktagen nach Ende der Online-Versteigerung keine Erklärung ab, so gilt der Zuschlag als nicht erteilt.

(9) Der Höchstbietende ist an sein abgegebenes Gebot grundsätzlich gebunden. Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG hingegen ist berechtigt, einen Zuschlag unter Vorbehalt zu erteilen. In diesem Fall ist der Bieter für die Dauer der durch die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG festgelegten Frist, die im Internet im Online-Katalog in der jeweiligen Position ersichtlich und ausgewiesen wurde, an sein Gebot gebunden. Der verbindliche Zuschlag wird nur durch eine schriftlichen Benachrichtigung durch die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG an die vom Bieter genannte Kontaktadresse wirksam.

(10) BARTUSCHAT GMBH & CO. KG behält sich vor, die Online-Versteigerung vor Erreichung der Schlusszeit ohne Erteilung des Zuschlags zu schließen.

(11) Sollten ausgeschlossene Personen oder deren Beauftragte unter einem Verstoß gegen Nr. 2 (1) teilnehmen, können sie sich nicht darauf berufen, ihnen gegenüber sei die Online-Versteigerung unwirksam. BARTUSCHAT GMBH & CO. KG bleibt hingegen dieses Recht vorbehalten.

(12) Es lässt sich nicht ausschließen, dass sich trotz Freigabe durch den Auftraggeber/Einsteller nachträglich herausstellt, dass an den Gegenständen Drittrechte bestehen bzw. die Zustimmung der Gläubigerversammlung noch nicht vorliegt.

Sofern BARTUSCHAT GMBH & CO. KG von Drittrechten bzw. von Zustimmungsvorbehalten der Gläubigerversammlung erst nachträglich und trotz Zuschlags Kenntnis erlangt, ist die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG berechtigt, die Herausgabe der Gegenstände zu verweigern, solange noch nicht die tatsächliche Übergabe erfolgt ist. Der Bieter hat in diesen Fällen nur Ansprüche nach den Grundsätzen des Bereicherungsrechts.



4. Zahlung von Kaufpreis und der Provision bzw. das Aufgeld

(1) Das vom Käufer neben dem Kaufpreis zu zahlende Aufgeld beträgt, soweit kein anderes Versteigerungsaufgeld vereinbart wurde, derzeit 18 % auf Basis des Höchstgebotes. Auf den Gesamtpreis wird die gesetzliche Mehrwertsteuer (MwSt.) erhoben.

(2) Der Kaufpreis, das Aufgeld und die MwSt. sind zum Zeitpunkt des Zuschlags mit Erhalt der Zuschlagsbestätigung und der elektronischen Rechnung sofort fällig - bei einem Zuschlag unter Vorbehalt sofort nach Wegfall des Vorbehalts, sofern nichts anderes schriftlich vereinbart ist. Die Rechnung wird nur in elektronischer Form übermittelt. Ein Abzug von Skonto ist nicht zulässig. Die Parteien des Kaufvertrages sind sich darüber einig, dass die Rechnungen vom Auktionator nur in elektronischer Form an den Rechnungsempfänger gesandt werden. Der Rechnungsempfänger ist damit einverstanden, dass soweit nichts anderes schriftlich geregelt wurde, dieser keine Papierrechnungen erhält. Dem Rechnungsempfangenden Käufer ist bekannt, dass er nach § 14 Abs. 1 UStG die Echtheit der Herkunft, die Unversehrtheit des Inhalts der Rechnung und ihre Lesbarkeit gewährleisten muss.

(3) Die dem Käufer nach Beendigung der Online-Versteigerung zugesandten Zuschlagsbestätigungen/Rechnungen werden vorbehaltlich einer nochmaligen Überprüfung übergeben.

(4) Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG ist berechtigt, Kaufpreise und Nebenleistungen für Rechnung des Auftraggebers einzuziehen.

(5) Der Käufer wird über die Zahlungsmodalitäten per E-Mail informiert.

(6) Es gelten die gesetzlichen Regeln hinsichtlich der Folgen des Zahlungsverzugs. Verzugszinsen werden in Höhe von 9 Prozentpunkten über dem jeweiligen Basiszinssatz p.a. berechnet. Die Geltendmachung eines höheren Verzugsschadens bleibt vorbehalten. Im Übrigen steht BARTUSCHAT GMBH & CO. KG gegen den Käufer eine Pauschale in Höhe von 40,- € gemäß § 288 (5) BGB zu.

(7) Bei nicht rechtzeitiger Zahlung des Kaufpreises ist der Auftraggeber/Einlieferer bzw. die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG nach Setzung einer angemessenen Nachfrist und deren fruchtlosem Ablauf berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen, insbesondere die Gegenstände erneut freihändig zu verkaufen oder zu versteigern, wobei ein etwaiger Mindererlös und die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten vom Käufer zu tragen sind.

(8) Die Verpflichtung des Käufers zur Zahlung des Aufgelds besteht unabhängig von der Zahlung des Kaufpreises, der rechtlichen Beurteilung des Kaufpreisanspruchs sowie vom weiteren Bestand des Kaufvertrages.

(9) Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG behält sich vor, säumige Käufer von der zukünftigen Teilnahme auszuschließen.



5. Gefahrübergang und Abholung

(1) Mit Zugang der elektronisch erzeugten und ausschließlich mittels E-Mail erfolgenden Zuschlagsbestätigung an den Käufer, gelten die Gegenstände als an den Käufer übergeben. Die Haftung und die Gefahr des zufälligen Untergangs und des Verlustes oder der Beschädigung der Gegenstände gehen bereits von diesem Moment an auf den Käufer über. Erfolgt der Zuschlag unter Vorbehalt, so gilt dies erst ab Wegfall des Vorbehalts. Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG empfiehlt jedem Käufer bei Zuschlag seinen Versicherer zu informieren und die ersteigerte Position bzw. Positionen in bereits bestehende Versicherungen zu integrieren oder aber eine gesonderte Versicherung abzuschließen.

(2) Die tatsächliche Übergabe der zugeschlagenen Gegenstände erfolgt erst nach vollständiger Zahlung der vorgenannt in Nr. 4 (1) bezeichneten Beträge.

(3) Der Zuschlag verpflichtet zur sofortigen Abnahme der Gegenstände. Nimmt der Käufer die angebotene Übergabe im Anschluss an den Zuschlag nicht an, so gilt durch eine etwaige tatsächliche Aufbewahrung der Gegenstände durch den Auftraggeber/Einlieferer bzw. BARTUSCHAT GMBH & CO. KG oder dritte Personen kein Verwahrungsvertrag als geschlossen bzw. begründet. Mündliche Absprachen hierzu bedürfen grundsätzlich einer schriftlichen Bestätigung.

(4) Demontage und Abtransport der Gegenstände erfolgen auf Kosten und Risiko des Käufers und unter Berücksichtigung der gültigen Arbeitsschutzrichtlinien und geltenden Branchen- und Firmenvorschriften.

(5) Für Beschädigungen, die bei der Abholung, Demontage oder dem Abtransport am Eigentum des Auftraggebers, der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG oder Dritten entstehen, haftet der Käufer. Der Käufer übernimmt entsprechend § 278 BGB die Haftung für die in seinem Auftrag tätigen Firmen.

(6) Sämtliche zum Positionsumfang gehörenden Gegenstände sind vom Käufer vollständig mitzunehmen. Wird mit dem Käufer eine (besenreine) Räumung als sog. Fixgeschäft vereinbart, ist der Käufer verpflichtet, die von der Räumung betroffenen Räumlichkeiten/Flächen in einem ordnungsgemäßen und sauberen Zustand zu hinterlassen. Als Maßstab für eine besenreine Räumung dient die hierzu ergangene höchstrichterliche Rechtsprechung. Entsorgungspflichtige Gegenstände, Flüssigkeiten etc. sind nach den gesetzlichen geltenden Bestimmungen zu entsorgen. Hierzu sind die entsprechenden Entsorgungsnachweise mit Angabe des entsorgten Stoffe sowie der Mengenangaben an den Auktionator zu übergeben.

(7) Sollte das Gelände, auf dem sich die zu versteigernden Gegenstände befinden, zum Zwecke der Besichtigung oder der Teilnahme an der Online-Versteigerung betreten werden, erfolgt dies auf eigene Gefahr. Jeder Interessent haftet für die von ihm verursachten und verschuldeten Schäden.

(8) Mit der Abholung bzw. dem Abtransport gelten die Gegenstände als vollständig übergeben. Eine Nachträgliche Reklamation wegen fehlender Teile, Zubehör etc. ist ausgeschlossen.

(9) Die Abholung, Demontage und der Abtransport der Gegenstände müssen innerhalb der festgesetzten Abholfrist werktags zu den angegebenen Geschäftszeiten nach dem Zuschlag erfolgen.



(10) Bei der Abholung bzw. Demontage der Gegenstände hat der Käufer oder ein von ihm beauftragter Dritter entsprechende Legitimationsnachweise (z. B. Personalausweis) und einen Ausdruck der Rechnung/Abholschein bzw. etwaige weitere vorher vereinbarte Nachweise vorzulegen.

(11) Für den Fall der schuldhaften Verzögerung der Abholung bzw. der Demontage oder dem Abtransport ist der Auftraggeber/Einlieferer bzw. die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG berechtigt, die Gegenstände auf Kosten und Risiko des Käufers entgeltlich in Verwahrung zu geben.

(12) Kommt der Käufer in Annahmeverzug, so ist der Auftraggeber/Einlieferer bzw. die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG berechtigt, die hierdurch entstehenden erforderlichen Mehraufwendungen zu berechnen. Für den Fall einer verspäteten Abholung, Demontage oder eines Abtransports kann der Auftraggeber/Einlieferer bzw. die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG einen Aufwandsersatz von mindestens 300,- € netto pro Tag bzw. die tatsächlichen Kosten, die infolge der Nichtabholung bzw. nicht erfolgten Demontage und Abtransport sowie für die Einlagerung entstanden sind, zu verlangen.

(13) Erfolgt im vereinbarten Abholzeitraum keine Abholung oder keine Demontage bzw. kein Abtransport, sind der Auftraggeber/Einlieferer bzw. BARTUSCHAT GMBH & CO. KG nach Setzung einer angemessenen Nachfrist und deren fruchtlosem Ablauf berechtigt, vom Vertrag zurückzutreten und Schadensersatz wegen Nichterfüllung zu verlangen, insbesondere die Gegenstände erneut freihändig zu verkaufen oder zu versteigern, wobei ein etwaiger Mindererlös und die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten vom Käufer zu tragen sind.

(14) Der Auktionator kann bestimmen, dass eine bestimmte Position erst nach Abtransport anderer Positionen übernommen werden kann. Der Käufer, dessen Position(en) die Übernahme an derer Positionen behindert/n, ist verpflichtet, unverzüglich nach schriftlicher Aufforderung des Auktionators (Email ausreichend) dafür zu sorgen, dass diese Position(en) abgeholt werden. Geschieht das nicht, ist der Auktionator berechtigt, die Abholung und eventuelle Aufbewahrung auf Rechnung und Gefahr des Käufers von Dritten vornehmen zu lassen.

(15) Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG behält sich vor, säumige Käufer von der zukünftigen Teilnahme auszuschließen.

6. Besonderheiten bei Käufern aus EU-Staaten und Nicht-EU-Staaten

(1) Bei Käufern aus EU-Staaten können Online-Versteigerungen nur dann umsatzsteuerfrei erfolgen, wenn eine amtlich beglaubigte Umsatzsteuer-Identifikations-Nummer sowie eine Gelangensbestätigung vorliegen, die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG spätestens 10 Tage nach Beendigung der Online-Versteigerung zugesandt wurde.

(2) Käufer aus Staaten, die nicht der EU angehören, haben die MwSt. als Kautions an BARTUSCHAT GMBH & CO. KG zu zahlen. Nach Vorliegen der ordnungsgemäß abgestempelten Original-Ausfuhrpapieren wird die Kautions zurückerstattet.



7. Aufrechnung und Eigentumsvorbehalt

(1) Eine Aufrechnung gegen den Anspruch der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG auf Zahlung der Provision bzw. des Aufgeldes und der anteiligen MwSt. ist nur und ausschließlich mit solchen Forderungen gegen BARTUSCHAT GMBH & CO. KG zulässig, die nicht bestritten oder rechtskräftig festgestellt sind.

(2) Das Eigentum an den Gegenständen geht erst nach vollständiger Bezahlung des Kaufpreises nebst Aufgeld und MwSt. auf den Käufer über. Darüber hinaus bleibt der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG die Eigentumsübertragung bis zur Zahlung sämtlicher fälliger Forderungen aus der mit dem Käufer bestehenden Geschäftsbeziehung vorbehalten.

8. Gewährleistungsansprüche und Haftung

(1) Alle Gegenstände werden in dem Zustand versteigert, wie sie stehen und liegen unter Ausschluss jeder Gewährleistung. Eine vorherige Besichtigung am jeweiligen Standort wird zu den von der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG angegebenen Besichtigungszeiten ermöglicht.

(2) Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG haftet gegenüber dem Käufer für eigene Pflichtverletzungen im Rahmen ihrer übernommenen Aufgaben für Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit.

(3) BARTUSCHAT GMBH & CO. KG haftet für Schäden, die durch einfache Fahrlässigkeit verursacht werden, soweit diese Fahrlässigkeit die Verletzung solcher Vertragspflichten betrifft, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von wesentlicher Bedeutung ist. Es wird jedoch nur gehaftet, soweit die Schäden in typischer Weise mit dem Vertrag verbunden und vorhersehbar sind.

(4) Die Haftung für einfache Fahrlässigkeit nach Nr. 8 (3) ist ausgeschlossen, wenn der Käufer eine vorherige Besichtigung der Gegenstände nicht wahrgenommen hat und dabei den Fehler hätte erkennen können.

(5) BARTUSCHAT GMBH & CO. KG haftet unbeschadet vorstehender Regelungen und der nachfolgenden Haftungsbeschränkungen uneingeschränkt für Schäden an Leben, Körper und Gesundheit, die auf eine eigene fahrlässige oder vorsätzliche Pflichtverletzung oder die auf einer fahrlässigen oder vorsätzlichen Pflichtverletzung ihrer gesetzlichen Vertretern oder ihrer Erfüllungsgehilfen beruhen.

(6) Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG haftet unbeschadet vorstehender Regelungen und nachfolgende Haftungsbeschränkungen uneingeschränkt für alle Schäden, die auf Arglist beruhen. Dasselbe gilt für ihre gesetzlichen Vertreter oder ihre Erfüllungsgehilfen.

(7) Eine weitergehende Haftung ist ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des geltend gemachten Anspruchs ausgeschlossen. Die in Nr. 8 (3) S. 2 enthaltene Haftungsbeschränkung bzw. der in Nr. 8 (4) enthaltene Ausschluss gilt in gleicher Weise für ihre gesetzlichen Vertreter und ihre Erfüllungsgehilfen.



(8) BARTUSCHAT GMBH & CO. KG übernimmt keine Gewähr für die jederzeitige Verfügbarkeit ihrer Website www.bartuschat.com und haftet nicht für mögliche Unwägbarkeiten im Zusammenhang mit dem Medium Internet. BARTUSCHAT GMBH & CO. KG steht insbesondere nicht für eine zeitweilige systembedingte Unerreichbarkeit oder für technische Fehler ein, wenn Gebote infolgedessen keine Berücksichtigung fanden.

(9) Die vorstehenden Regelungen der Nr. 8 (3) – (7) gelten sinngemäß für den Auftraggeber und seinen mit dem Käufer in Nr. 8 (1) vereinbarten Gewährleistungsausschluss.

9. Rechtswahl und Gerichtsstand

(1) Dieser Vertrag und die gesamten Rechtsbeziehungen der Beteiligten gemäß Nr. 1 dieser Online-AGB unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts (CISG).

(2) Für die Übergabe der Gegenstände ist der jeweilige Standort der versteigerten Gegenstände Erfüllungsort, für Zahlungen der Sitz der BARTUSCHAT GMBH & CO. KG.

(3) Ist der Bieter Kaufmann i.S.d. §§ 1 ff. HGB, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen, so gilt der Gerichtsstand Lüneburg als vereinbart.

(4) Entgegenstehende oder von diesen Online-AGB abweichende Bedingungen des Bieters werden nur dann anerkannt, wenn ausdrücklich schriftlich durch die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG zugestimmt werden.

(5) Diese Online-AGB gelten auch für alle zukünftigen Geschäfte mit dem Bieter, soweit es sich um Rechtsgeschäfte verwandter Art handelt.



10. Änderungen dieser Online-AGB und Schlussbestimmungen

(1) Die BARTUSCHAT GMBH & CO. KG kann ihre Online-AGB jederzeit und ohne Angabe von Gründen ändern. Die geänderten Online-AGB werden vor Inkrafttreten auf ihrer Website www.bartuschat.com bekannt gegeben.

(2) In Fällen von höherer Gewalt, darunter Kriege, Militäreinsätze, Blockaden, Embargos, Brände, Erdbeben, Überschwemmungen, Einfrieren von Meeren, Kanälen oder Häfen, Transportunfällen sowie durch die Weltgesundheitsorganisation (WHO) erklärten Pandemien einschließlich Coronavirus/ Covid-19, behält sich der Auktionator vor, die Erfüllung seiner aus Verkäufen entstehenden Pflichten den dann geltenden nationalen Richtlinien, Bestimmungen und/oder Gesetzen anzupassen.

(3) Der Auktionator übernimmt keine Gewähr für die jederzeitige Verfügbarkeit der Website www.bartuschat.com und haftet nicht für mögliche Unwägbarkeiten im Zusammenhang mit dem Medium Internet. Insbesondere ist der Auktionator nicht dafür verantwortlich, wenn Gebote aufgrund technischer Probleme, die außerhalb seines Einflussbereichs liegen, nicht verarbeitet oder gespeichert werden können.

Zudem raten wir vor Gebotsabgabe, die aktuellen Online-AGB jedes Mal erneut sorgfältig zu lesen, bevor Sie diese akzeptieren bestätigen.

Insgesamt 11 Seiten
Version 6.22 / Stand 01. Juni 2022